



MEDIZINISCHE FACHLITERATUR: Artikel in Literaturdatenbanken suchen und finden

- In diesem Informationsblatt ist das Vorgehen bei der Suche nach medizinischer Fachliteratur zu Krebs beschrieben, etwa von Leitlinien oder Fachartikeln.
- Deutsche Leitlinien werden vor allem von der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) publiziert. Sie lassen sich auf der Internetseite der AWMF abrufen.
- Internationale Leitlinien werden unter anderem durch ESMO, NICE und NCCN zur Verfügung gestellt.
- Fachartikel lassen sich über die Suchmaske von Fach- und Literaturdatenbanken finden, z.B. Livivo (national) und PubMed und Cochrane (international). Nicht alle Artikel sind frei zugänglich und und kostenlos, viele sind nur auf Englisch verfügbar.



© Krebsinformationsdienst KID, Deutsches Krebsforschungszentrum

Bei der Suche nach medizinischer Fachliteratur stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Über die bibliographischen Angaben lässt sich ein Fachartikel oder eine Leitlinie eindeutig identifizieren. Zu diesen Angaben gehören der Autor, der Titel des Fachartikels, der Name der Zeitschrift, das Erscheinungsjahr, der Band, das Heft und die Seitenzahlen. In der Regel wird auch die DOI-Nummer („Digital objectives identifier“) angegeben. Doch wie findet man eine konkrete Leitlinie oder auch einen bestimmten Fachartikel, wenn zum Beispiel der Krebsinformationsdienst den Hinweis auf diese Literatur gegeben hat?

WO FINDE ICH LEITLINIEN?

In Deutschland werden Leitlinien überwiegend unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) publiziert. Auch einzelne deutsche Fachgesellschaften erstellen Leitlinien unterschiedlichen Formats. In Europa veröffentlichen z.B. die Europäische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (ESMO) und in England das National Institute of Health and Care Excellence (NICE) Leitlinien. In den USA stellt ein Netzwerk von Experten Leitlinien zur Verfügung: das National Comprehensive Cancer Network (NCCN).

→ Wie finde ich deutsche Leitlinien?

Über die Internetseite der AWMF gelangt man ohne Umwege auf den Bereich der Leitlinien-Publikationen (siehe **Tab. 1**). Viele Fachgesellschaften verlinken zudem direkt auf ihre Leitlinien.

Nutzung der Funktion „Leitlinien-Suche“

Auf der Internetseite der AWMF besteht zum einen die Möglichkeit, die „Leitlinien-Suche“ zu nutzen. Die Suchfunktion durchsucht alle aktuell publizierten und ange-

meldeten Leitlinien. Um eine Leitlinie zu finden, kann als Suchbegriff der Titel der Leitlinie genutzt werden.

Einschränkung durch die Auswahl von Kategorien

Konnte die Leitlinie nicht über die allgemeine Suchfunktion gefunden werden, kann man die Suche durch die Auswahl einzelner Kategorien einschränken. Für diese Art der Suche kann das Suchfeld leer bleiben, nur die gewünschte Kategorie sollte ausgewählt werden. So ist es zum Beispiel möglich, sich nur die Leitlinien einer bestimmten Entwicklungsstufe (S1, S2, S2e, S2k, S3) anzeigen zu lassen. Die Leitlinien-Detailansicht gibt Auskunft über die herausgebenden und beteiligten Fachgesellschaften, den Zeitpunkt der Leitlinien-Erstellung und die Gültigkeitsdauer der Leitlinie. Dort sind alle verfügbaren Dokumente als PDF-Dateien zum Ansehen oder zum Ausdrucken abrufbar.

Suche über Listen

Auch über verschiedene Listen kann eine gesuchte Leitlinie gefunden werden. Zu dieser Option gelangt man über „Aktuelle Leitlinien“ (Listen). Hier besteht die Möglichkeit, Leitlinien nach Fach, nach Name der Fachgesellschaft oder eine Leitlinie nach Registernummer aufzurufen (z.B. 032-0450L Mammakarzinom der Frau: Diagnostik, Therapie und Nachsorge).

→ Wo finde ich internationale Leitlinien?

Auch die Europäische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (ESMO) hält auf ihrer Seite unter „Guidelines & Practice“ Leitlinien bereit. Diese sind in englischer Sprache verfügbar und werden im Journal „Annals of Oncology“ publiziert (siehe **Tab. 1**). Genauso ist es möglich, über das National Comprehensive Cancer Network (NCCN) Leitlinien zu suchen. Allerdings ist eine Anmeldung erforderlich, um diesen Dienst zu nutzen (siehe **Tab. 1**). Die Nutzung ist kostenfrei.

Tab. 1 AUSWAHL VON LINKS FÜR DIE LEITLINIEN-SUCHE

Deutschland: Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF)	www.awmf.org/leitlinien/aktuelle-leitlinien.html oder kürzer: leitlinien.net
Internationale Leitlinien:	
Europäische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (ESMO)	www.esmo.org Stichwort: Guidelines
National Institute of Health and Care Excellence (NICE)	www.nice.org.uk Stichwort: Guidance
National Comprehensive Cancer Network (NCCN)	www.nccn.org Stichwort: NCCN Guidelines

WO FINDE ICH FACHARTIKEL?

Für die Suche wissenschaftlicher Literatur eignen sich Fach- und Literaturdatenbanken sowie Suchmaschinen. Aufgrund der Fülle der Anbieter wird hier nur eine Auswahl genannt.

Deutsche Fach- und Literaturdatenbanken

Die Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) liefert umfangreiche Möglichkeiten der Suche und Bestellung medizinischer Fachliteratur. Als Service bietet ZB MED zudem LIVIVO an, ein Suchportal speziell für Fachliteratur. Es gleicht einer virtuellen Fachbibliothek (siehe **Tab. 2**).

Internationale Fach- und Literaturdatenbanken

Zugang zu wissenschaftlichen Datenbanken wird auch über die Nationale Bibliothek der Medizin (NCBI) in den USA mit PubMed zur Verfügung gestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit, über die „Cochrane Library“ hochwertige medizinische Informationen zu suchen und Hinweise zu klinischen Studien und Übersichtsarbeiten zu erhalten (siehe **Tab. 2**).

→ Wie finde ich einen Fachartikel?

Um einen Fachartikel zu finden, gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Nutzung der DOI-Nummer

Die DOI-Nummer aus der Quellenangabe ermöglicht einen schnellen Sucherfolg. Diese Nummer identifiziert den Artikel eindeutig. Sie ist mit der ISBN eines Buches zu ver-

gleichen. Um den zugehörigen Fachartikel zu finden, kann diese in das Suchfeld auf der Seite der International DOI Foundation (IDF, siehe **Tab. 2**) eingegeben werden: Ausgegeben wird die gewünschte Referenz, teilweise ist auch der direkte Zugang zum Artikel möglich.

Suche in einer Datenbank für medizinische Fachliteratur: Beispiel PubMed

Am Beispiel von PubMed wird die Suche in einer internationalen Datenbank für medizinische Fachliteratur erläutert. Es gibt die Möglichkeit der **einfachen Suche**. Dieses Suchfeld erscheint auf der Startseite und ermöglicht einen schnellen Einstieg. Gibt man einzelne Suchbegriffe in das Suchfeld ein, wird die Suchanfrage durch synonyme Begriffe erweitert. In der Trefferliste werden schließlich alle Dokumente angezeigt, in denen jeder Suchbegriff vorkommt. Da es sich um eine **einfache Suche** handelt, kann der Suchbegriff sowohl im Titel, im Namen oder der Institution des Autors oder als Schlagwort vorkommen. Dieses Vorgehen birgt Ungenauigkeiten. Ist es so nicht möglich, den gewünschten Fachartikel zu finden, kann die **erweiterte Suche** („advanced“) helfen, das Ergebnis zu optimieren. Hierbei ist es über Klappmenüs möglich, den Autor oder zum Beispiel die Zeitschrift auszuwählen, in der der Artikel erschienen ist. Beim Suchergebnis in PubMed wird in der Regel rechts oberhalb des Abstracts ein Link auf den Artikel angeboten. Dieser ist jedoch nicht immer kostenlos zugänglich und kann direkt beim Verlag gekauft oder über eine Bibliothek bestellt werden. Viele Texte sind nur auf Englisch verfügbar.

Tab. 2 HILFREICHE LINKS FÜR DIE FACHARTIKEL-SUCHE

Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED), bietet LIVIVO als Service an	www.zbmed.de
LIVIVO (ehemals MEDPILOT), ein Service von ZB MED	www.livivo.de
National Center for Biotechnology Information (NCBI)	www.ncbi.nlm.nih.gov
PubMed	www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed
Cochrane Library	www.thecochranelibrary.com
International DOI Foundation	www.doi.org

Der krebsinformationsdienst.med bietet Fachkreisen unabhängige, aktuelle und qualitätsgesicherte Informationen aus dem gesamten Spektrum der Onkologie.

Ärztinnen und Ärzte beantworteten Ihre krebsbezogenen Anfragen individuell, telefonisch unter der Servicenummer 0800 – 430 40 50, Mo bis Fr von 8-20 Uhr, oder per E-Mail unter kid.med@dkfz.de.

Auf seinen Internetseiten www.krebsinformationsdienst.de bietet der Krebsinformationsdienst einen breiten Überblick: zahlreiche Krebsthemen mit Quellen und Hinweisen auf Fachliteratur, Adressen von psychosozialen Unterstützungsangeboten und Informationsmaterial für Patienten.

© Krebsinformationsdienst KID 02.03.2017 (Quellen beim KID)

